



UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer

Dort wandern, wo sich sonst der Meeresboden befindet – das ist hier an der Nordsee möglich, wo sich Ebbe und Flut abwechseln. Es ist ein einmaliges Erlebnis, mitten im Watt zu stehen – rundherum nur Stille und unendliche Weite. Mal ist der Sand unter den Füßen ganz fest, dann wieder taucht man etwas tiefer ein in den weichen Schlick und an anderer Stelle kann man beobachten, wie sich Wasser spiralförmig in den Prielen sammelt. Erleben Sie diesen unglaublich faszinierenden und friedlichen Lebensraum mit allen Sinnen und werden Sie eins mit der Natur. Halten Sie die Augen offen, denn hier sind nicht nur Krebse, Muscheln, Wattwürmer und Seehunde zu Hause, sondern auch rund 10.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten. Einige von ihnen existieren weltweit nur an diesem Ort - einem der letzten ursprünglichen Naturlandschaften Mitteleuropas.

TERMINE der Wattwanderungen, die in Bensorsiel angeboten werden, bekommen Sie in den Tourist-Informationen.

Hinweis: Führungen sollten ausschließlich mit erfahrenen Wattführern unternommen werden.

Das Wahrzeichen Esens Der Esenser Bär

Als die Stadt Esens im Mittelalter wieder einmal von feindlichen Truppen belagert wurde, befand sich gerade ein fahrender Musikant mit seinem Tanzbären innerhalb der Stadtmauern. Die kriegerische Auseinandersetzung hielt längere Zeit an, aber die mit Wällen, Gräben und Stadttoren befestigte Stadt trotzte allen Angriffen. So verlagerten sich die Gegner auf ein Abschneiden der Nachschubwege und versuchten, die Stadt auszuhungern. Als die Not am größten und die Kapitulation nur noch eine Frage von wenigen Stunden war, befreite sich zufällig der bis dahin eingesperrte Bär, kletterte vor Hunger brüllend auf den Turm eines Stadttores und warf mit Steinen um sich. Die Feinde zogen daraus den „falschen“ Schluss, dass die Esenser noch genügend Proviant hätten, um sogar einen Bären füttern zu können. Sie brachen die Belagerung ab. Die Stadt war gerettet! Aus Dankbarkeit wurde der Bär fortan Esenser Wappentier. Der Bär ist im heutigen Esens überall im Stadtbild zu finden.

Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite „Museen und Sehenswertes“. Wir wünschen viel Freude beim Einblick in unsere Museumslandschaft und Geschichte.

www.esens-museen.de



Herausgeber und Copyrightinhaber: Stadt Esens · Gestaltung: www.steiler-devincenti.de, Werbeagentur

Tourist-Information Esens
Am Herdetor 38-40, 26427 Esens

Tourist-Information Bensorsiel
im Strandportal, Am Strand 8, 26427 Bensorsiel

Telefon: 04971/917-0

www.esens.de

www.bensorsiel.de

Esens- Bensorsiel



Stadtrechte seit 1527 · Schützencompagnie seit 1577

Museen & Sehenswertes





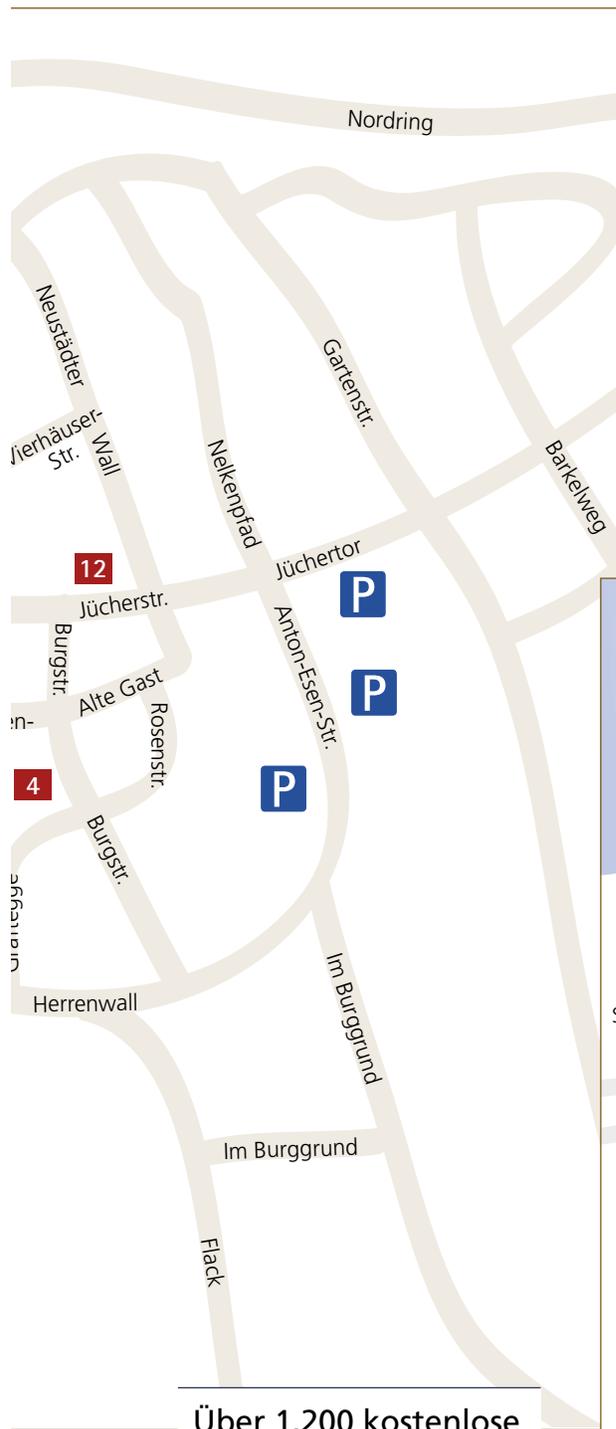
Rathaus mit Ahnensaal

Das heutige Rathaus, ein Baudenkmal, ist eines der ältesten Häuser in Esens. Die Fundamente stammen aus dem Mittelalter und seine heutige Form stammt aus dem 17. Jahrhundert. 1703 kaufte Kanzleirat Wilhelm von Heespen das Haus und ließ es zwischen 1703 und 1719 umbauen. Im Giebel findet man das Wappen der Familie von Heespen und über der Tür ihre Initialen. 1756 wurde das Gebäude in ein Witwenstift umgewandelt, die Stiftungsurkunde wurde von Friedrich dem Großen unterschrieben. 1761 zog die erste Stiftsdame ein. Der Ahnensaal war Versammlungsraum der Stiftsdamen. Er wurde von 1980 bis 1983 restauriert und fungiert heute als Repräsentationsraum der Stadt und als Trauzimmer. Die Wände zieren flandrische Tapisseries und Gemälde aus der Sammlung von Heespen. Das Mobiliar und Porzellan stammt ebenfalls noch aus dem Besitz der Familie. Ein Rathaus ist das Gebäude seit 1965.

Öffnungszeiten:

Donnerstagnachmittag (in Verbindung mit einer Stadtführung)

Rathaus, Am Markt 2-4, www.esens.de



- 1 Rathaus mit Ahnensaal
- 2 St.-Magnus-Kirche mit Turmmuseum
Treffpunkt Stadtführungen am
Turm, Kirchplatz
- 3 Museum „Leben am Meer“
- 4 August-Gottschalk-Haus
(Jüdisches Museum)
- 5 Bernsteinmuseum
- 6 Bücherei
- 7 Mehr-Generationen-Haus
- 8 Mettcker-Haus
- 9 Essener Stadt-Schkür
- 10 Haus Edzards
- 11 Königliches Amtsgericht
- 12 Puppenhaus
- 13 Muschelkalk-Brennofen
- 14 Zentraler Omnibusbahnhof
- 15 Nationalpark-Informationstelle
Wattenhuus Bensorsiel
- 16 Altes Sieltor



Über 1.200 kostenlose
Parkplätze in Esens!